

Crossover ArtGallery

12. Dezember 2013

Feiern & Kultur, Kunst



Die Crossover ArtGallery von Nanda Verhoeven gibt es derzeit als Pop-up Version in München zu besuchen. Unter dem Motto "Crossing Borders" sind hier über zwei Wochen lang von geometrischen Formen inspirierte Werke des Künstlers William Manning zu sehen. Im Crossover dazu sind Skulpturen von Lon Pennock ausgestellt. Die Crossover ArtGallery ist bekannt dafür, neue Brücken in der Kunst zu schlagen, dafür werden Gegensätze in Form von unterschiedlichen Locations und Kunstrichtungen wie Malerei und Bildhauerei gegenübergestellt.

Das Crossover-Konzept wird außerdem durch das Bestehen einer klassischen und einer virtuellen Galerie ausgedrückt. Die klassische Galerie bleibt nach der Vernissage mehrere Wochen an einer Location geöffnet. Danach können die Bilder mit Terminvereinbarung im Büro der Galeristin Nanda Verhoeven gesichtet werden. Die virtuelle Galerie bietet eine Übersicht der ausgestellten Künstler und deren Werke. Sie bietet die einzigartige Möglichkeit, einen dreidimensionalen Ausstellungsraum für jeden Künstler zu besuchen, um sich dort die ausgestellten Gemälde und Skulpturen anzusehen. Für jeden Künstler gibt es einen elektronischen Katalog, der jederzeit abrufbar auf PC, Smartphone oder Tablet ist. Wer die klassische Galerie besuchen möchte, kann dies noch bis 21. Dezember tun.

Crossover ArtGallery by Nanda Verhoeven

Vis-à-vis vom Haus der Kunst (Franz-Josef-Strauß-Ring 4)

Mo-Fr 11.30 bis 19 Uhr, Sa 11.30 bis 15 Uhr,

After Work am Donnerstag von 19 bis 21 Uhr

www.crossover-artgallery.comDieser Artikel wurde von [Theresa-Maria Werner](#) geschrieben.

Keine Kommentare

Name

EMail (erforderlich)

Die Abfrage der Mail dient allein dem Spamschutz.
Wir speichern und verwenden nichts davon.

Website

 Kommentieren

CAPTCHA Code *